



Mordalarm in einer Airbnb in Wien-Leopoldstadt



Brutale Bluttat in Wien-Leopoldstadt: Eine 47-jährige wurde in einem Airbnb tot aufgefunden, ihr 20-jähriger Begleiter steht unter Verdacht. Offenbar eskalierte ein Streit – die Frau erlitt tödliche Verletzungen. Der junge Mann sitzt in Polizeigewahrsam, die

Ermittlungen laufen.

In Wien-Leopoldstadt ist es in der Nacht auf Mittwoch mutmaßlich zu einem Gewaltverbrechen gekommen. Eine 47-jährige Frau wurde tot in einer Wohnung aufgefunden. Tatverdächtig ist ein 20-jähriger Mann, mit dem sie sich in einem Airbnb aufgehalten haben soll.

Laut ersten Berichten soll es zwischen den beiden zu einem Streit gekommen sein, der eskalierte. Die Frau erlitt dabei tödliche Verletzungen. Einsatzkräfte fanden sie leblos vor, der alarmierte Notarzt konnte nur noch ihren Tod feststellen. Der mutmaßliche Täter wurde festgenommen. Er steht im Verdacht, die Österreicherin mit Schlägen und Tritten gegen den Kopf getötet zu haben. Die Ermittlungen laufen.



Polizei Absperrung

Eine Nachbarin schilderte gegenüber Medien, dass sie zahlreiche Polizisten gesehen und einen starken Geruch wahrgenommen habe. Sie habe befürchtet, dass etwas Schlimmes passiert sei, sich jedoch nicht aus der Wohnung getraut.

Festnahme nach Mordverdacht

Vorfallszeit: 18.02.2025, 20:50 Uhr

Vorfallsort: 1020 Wien

Sachverhalt:

Ein 20-jähriger österreichischer Staatsbürger wurde gestern von Beamten des Stadtpolizeikommandos Brigittenau wegen Mordverdachts in Wien-Leopold-stadt festgenommen. Zuvor meldeten Zeugen Hilferufe einer Frau und einen heftigen Streit in einer Wohnung. Die herbeigeeilten Beamten konnten in der Wohnung den 20-jährigen Tatverdächtigen sowie das leblose Opfer, eine 47-Jährige, antreffen. Das Opfer erlitt erhebliche Verletzungen durch massive Gewalteinwirkung, die Berufsrettung Wien konnte in weiterer Folge nur mehr den Tod feststellen. Der Tatverdächtige gab vor Ort an, sich nur gegen angebliche Angriffe der Frau gewehrt zu haben. Das Landeskriminalamt Wien übernahm unverzüglich die Ermittlungen. Am Tatort erfolgte eine umfassende Spurensicherung im Beisein einer Gerichtsmedizinerin. Der Tatverdächtige befindet sich in Polizeigewahrsam. Vernehmungen und Ermittlungen nach dem Motiv sowie weiteren Hintergründen der Tat laufen auf Hochtouren. Das Opfer und der Tatverdächtige sollen sich bereits vor der Tat bekannt gewesen sein.

Presseaussendung

vom 19.02.2025, 09:53 Uhr

Reaktionen bitte an [die LPD Wien](#)

Presseaussendung vom 19.02.2025, 09:53 Uhr